

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Jacob Klein und Johann Christian Breithaupt.

Klein, Jacob
Breithaupt, Johann Christian

Batavia, 05.04.1745-10.03.1746

14. - 16. November 1745

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-187207

38 1745
November

Amsterdam n° Rotterdam fuhrt aus. Von nimmer aus zuverläßlich
gucken sollendigen Ketour Tiffen kam ein Boot aus unser Tiffen n°
Lindighen n°, was wir vor nova mitbrachten, wolte auf nimmigst Linn
n° Linn n°fomale, der Toffen nimmigst lange Joffen in Batavia geseand
man Pradicanten Kamant Dreyer war mit in dem Boot, der war
dann wir aus dem nimmigst Linn n°fomale in Batavia n°fomale auf
guck von ihm n°fomale der ff. Post. Werdely bracht vor nimmigst
Kamant n°fomale. Es kam auf ein Boot aus dem Linn n°fomale Tiffen
Augustus das n°fomale China geseand n°fomale n°fomale auf der Linn n°fomale
n°fomale n°fomale, der nimmigst Linn n°fomale Linn n°fomale Linn n°fomale
n°fomale. Von Linn n°fomale n°fomale der n°fomale Linn n°fomale Linn n°fomale
Carust n°fomale n°fomale n°fomale Linn n°fomale n°fomale n°fomale Linn n°fomale
Linn n°fomale n°fomale Linn n°fomale Linn n°fomale Linn n°fomale Linn n°fomale

d. 14. des kgl. Boot kann fünf Uhr oberwärts am unsern Platz abge-
hen auf das Chief Kade von dem alten Bay unsern Capitain.
Wohl fünf nach 11 Uhr des Vormittags der Vier Wind selbst so günstig
wie unser Engel u. vorwärts am 11 Uhr bewirkt die andere Platte
da auch nicht all zu sehr gefährlich. Wir sind selbst, der uns selbst
so gleich bey der Ankunft sollten zu lassen. So bald sind die Platten in
den Ort gelangt, so salutiren man das Admirals Schiff mit 11 Canons
Pistolen, welches sich mit 9 bedeckte. Das kgl. Schiff Augustus umgibt
mit 9 Lagonen Schiffen, gegen welches wir uns mit eben so viel
bedeckten. Hallelujah. Lobet, segnet, dankt, preist den Herrn unsern Gott in Ewig-
keit, der uns bis hier so glücklich geführt. Das Nachmittags
ging unser Capitain am Land.

[illegible]